

Universität Bielefeld | Postfach 10 01 31 | 33501 Bielefeld

An die Teilnehmer\*innen der  
ASUEVA-Studie der  
Universität Bielefeld

**Studienverantwortliche:**

Prof. Dr. Holger Ziegler

Barbara Richters (Erziehungswissenschaftlerin)

Kontakt: [evasys@uni-bielefeld.de](mailto:evasys@uni-bielefeld.de)

Bielefeld, 30.08.2022

**Informationen zur Studie „Aufsuchende-Familienhilfen-Evaluation“ (ASUEVA) der Universität Bielefeld**

Die häufigsten Fragen und Antworten zur ASUEVA-Studie der Universität Bielefeld:

**Von wem wird die Studie durchgeführt und finanziert?**

Die Studie wird durchgeführt von der Universität Bielefeld, Fakultät für Erziehungswissenschaft, AG 8 Soziale Arbeit. Wissenschaftlicher Leiter ist Prof. Dr. Holger Ziegler, Projektverantwortliche Mitarbeiterin ist Barbara Richters. Die Studie wird ermöglicht durch finanzielle Mittel der DGSF e.V. (Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie) und unterstützt in der Durchführung durch das Kompetenzzentrum Soziale Dienste (kom.sd) an der Universität Bielefeld.

**Welche Fragestellungen verfolgt die Studie?**

Das Forschungsprojekt untersucht, welche Faktoren sich auf den Verlauf und die Gestaltung aufsuchender familienbezogener Hilfen zur Erziehung auswirken. Dabei werden Informationen zur Ausbildung, den Arbeitsbedingungen sowie der Arbeitspraxis und -haltung der Fachkräfte erhoben. Weitere Fragen sind: Wie erleben Familien eine solche ambulante Hilfe zur Erziehung? Welche Bedingungen beeinflussen den Verlauf der Hilfen zur Erziehung aus Sicht der Fachkraft und aus Sicht der Familie?

**Wann wird die Studie durchgeführt und wer nimmt daran teil?**

Die Befragungen zur Studie laufen seit dem Herbst 2021. In einem ersten Schritt werden Fachkräfte aus dem Feld der ambulanten Hilfen zur Erziehung im Rahmen einer Basiserhebung befragt. Für den zweiten Schritt werden ausgewählte Fachkräfte darum gebeten, die Erziehungspersonen einer Familie, mit der sie neu in den Arbeitsprozess einsteigen, zur Teilnahme einzuladen. Die Fachkraft und die Erziehungspersonen erhalten sodann jeweils einen Fragebogen zur Erhebung ihrer Erfahrung und Einschätzungen in dem konkreten Fall. Nach Ablauf eines Jahres oder aber bei vorzeitiger Beendigung der Hilfe zur Erziehung sollen die Fachkraft und die Erziehungspersonen erneut befragt werden.

**Wie läuft die Befragung ab?**

Die Befragungen werden online und anonym ausgefüllt. Anonym bedeutet, dass die Ergebnisse anschließend nicht auf die ausfüllende Person zurückgeführt werden können. Die Fachkräfte erhalten eine Einladung per Mail, außerdem ist der Mail eine Anleitung zur Einladung einer Familie beigelegt.

Wenn die Fachkraft eine Familie zur Studie eingeladen hat und die Familie zur Teilnahme an der Studie bereit ist, erhält die Fachkraft einen Link zur Fachkraftbefragung sowie ein Einladungsschreiben zur Weiterleitung an die Familie. Darin ist der Link für die Befragung der Familie enthalten. Die Familie und die Fachkraft bearbeiten die Fragebögen unabhängig voneinander, die jeweiligen Ergebnisse sind vertraulich und unterliegen dem Datenschutz.

### **Ihre Einwilligung ist freiwillig und kann widerrufen werden.**

Ihre Einwilligung zur Teilnahme ist freiwillig. Durch eine Verweigerung der Einwilligung oder durch eine nur teilweise Beantwortung der Fragen entstehen Ihnen keine Nachteile. Sie können Ihre Einwilligung während der Studienphase jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen und die Löschung Ihrer Daten verlangen.

Wenn Sie von Ihrer Einverständniserklärung wieder zurücktreten möchten bzw. die Löschung all Ihrer Daten verlangen, kontaktieren Sie bitte Frau Richters. Sie löscht Ihre Daten aus dem Kontaktdatenatz und veranlasst die Löschung aus den Umfragedaten.

Kontakt: Barbara Richters

Universität Bielefeld

Universitätsstraße 25

D-33615 Bielefeld

E-Mail: [barbara.richters@uni-bielefeld.de](mailto:barbara.richters@uni-bielefeld.de)

Barbara Richters trägt auch die Verantwortung für die Erhebung Ihrer Daten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

### **Wie schützen wir Ihre Daten?**

Wir verpflichten uns, die im Rahmen dieses Projektes erhobenen Daten ausschließlich für die wissenschaftliche Forschung im Rahmen des o.g. Forschungsprojekts zu verwenden und vertraulich zu behandeln.

Eine Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt ausschließlich bezogen auf die Gruppe der Teilnehmenden. Alle veröffentlichten Aussagen sind anonym. Sie lassen nie Rückschlüsse auf eine bestimmte Familie, Fachkraft oder Einrichtung zu. Die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen werden eingehalten.

### **Ihre Rechte**

Gemäß der Datenschutzgrundverordnung haben die Teilnehmer\*innen der Studie folgende Rechte:

- das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten
- das Recht auf Berichtigung, Löschung und auf Einschränkung der Verarbeitung
- das Recht auf einen Widerspruch gegen die Verarbeitung
- das Recht auf Datenübertragbarkeit
- das Recht, Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Wenn Sie diese Rechte geltend machen möchten, wenden Sie sich bitte an Barbara Richters (Kontaktdaten siehe oben).

- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Zuständig ist

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

Tel.: 0211/38424-0

E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)